

## Fledermäuse schauen

bietet der NABU Kreisverband Gifhorn am Isenhagener See an. Treffpunkt ist der Parkplatz des Otterzentrums am 30.05.2003 um 20:30 Uhr. Diplom-Biologe Mathias Fischer, einer der drei Regionalbetreuer für Fledermäuse im Landkreis Gifhorn, wird nach einer kleinen Einführung die Exkursion um den Isenhagener See leiten und einen interessanten Einblick in das Leben dieser faszinierenden Tiergruppe vermitteln. Mittels sogenannter Bat-Detektoren sollen Fledermäuse gemeinsam ausfindig gemacht werden. Diese können dann oft im letzten Dämmerlicht gegen den Abendhimmel und über der Wasserfläche beobachtet werden. Sehr charakteristisch ist der gaukelnde Flug in immer wiederkehrenden Flugbahnen.



Eine jagende Wasserfledermaus auf dem Isenhagener See zu erleben ist das Ziel der abendlichen Exkursion.  
Foto: NABU, Eberhard Menz



Das Braune Langohr ist aufgrund seines freundlichen Ausdrucks ein Sympathieträger unter den Fledermäusen und eventuell auch am Isenhagener See zu beobachten.  
Foto: NABU, Klaus Bogon